

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 3. Dezember 1921, nachm. 6 Uhr.

1. Franz Liszt (1811—1886):

„Angelus“, für Orgel eingerichtet
von Friß Volbach.

2. Heinrich von Herzogenberg (1843—1900):

„Kommst du, kommst du, Licht der Heiden?“, Motette für
sechsstimmigen Chor.

Werk 57, Heft II.

Kommst du, kommst du, Licht der Heiden?
Ja, du kommst und säumest nicht,
Weil du weißt, was uns gebricht.
O du starker Trost im Leiden,
Jesu, meines Herzens Tür
Steht dir offen, komm zu mir!

E. Chr. Homburg, Jena 1659.

3. Georg Friedr. Händel (1685—1759):

„Erwach' zu Liedern der Wonne!“, Sopran Arie aus dem
„Messias“.

Erwach' zu Liedern der Wonne, frohlocke, du Tochter Zion und
jauchze, du Tochter Jerusalem! Blick auf, dein König kommt zu dir!
Er ist ein Gerechter und ein Helfer, und bringet Heil allen Völkern!

4. Heinrich von Herzogenberg:

„Mache dich auf, werde Licht!“, Motette für fünfstimmigen
Chor.

Werk 81, Nr. 4.

Mache dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt, und die
Herrlichkeit des Herrn gehet auf über dir, Halleluja!

5. Gemeinsamer Gesang. (Mel. Eisleben 1598).

Mel.: Aus meines Herzens Grunde —

Ihr Armen und Elenden
In dieser bösen Zeit,
Die ihr an allen Enden
Müßt haben Angst und Leid,
Seid dennoch wohlgemut!
Laßt eure Lieder klingen,
Dem König Lob zu singen,
Der euer höchstes Gut.

Mich. Schirmer, Berlin 1640.

Vorlesung, Gebet und Segen.

6. Heinrich von Herzogenberg:

„Amen!“ für Chor.

Werk 81, Nr. 3.

Bitte wenden!